

## **Leon Kirchner knackt Block-Norm**

**LG Mörfelden-Walldorf – Leichtathletik** (tj). Zweitausenddreihundertsechundvierzig ist ausgeschrieben eine lange Zahl. Bis so viele Punkte bei einem Wettkampf gesammelt sind, dauert es deswegen auch eine ganze Weile. Leon Kirchner hatte genau diese Punktzahl nach fünf Disziplinen im nordhessischen Gießen auf seinem Konto – und damit die Qualifikation für die Hessischen Blockmeisterschaften in der Tasche.

Dass der 14-jährige Nachwuchssportler der Leichtathletikgemeinschaft schon gleich zu Beginn der Freiluftsaison die Norm im Blockwettkampf Sprint (100 Meter, 80 Meter Hürden, Weitsprung, Hochsprung und Speerwurf) schaffen würde, war nicht klar. Die Voraussetzungen im Gießener Stadion waren dafür aber bestens und so nutzte Leon Kirchner das optimale Sprinterwetter für einen Auftakt nach Maß. Seine 100-Meter-Premiere absolvierte er trotz Gegenwind in 13,15 Sekunden, nahm diesen Schwung mit in die zweite Disziplin und stellte mit 1,52 Meter im Hochsprung gleich die nächste Bestleistung auf. Auch 4,60 Meter im Weitsprung waren neue Bestmarke für ihn, obwohl er an diesem Tag viele Zentimeter vor dem Absprungbalken verschenkte. Mit 14,01 Sekunden über die 80 Meter Hürden und 27,49 Meter im Speerwurf beendete Leon Kirchner den Blockwettkampf. 2346 Punkte sammelte er für seine fünf Leistungen und übertraf somit die Norm für die Landesmeisterschaften Ende Juni in Fulda klar.

Den gleichen Blockwettkampf bestritt Katharina Ochs (W14). Für sie war der Hochsprung die erste Disziplin, in der sie mit 1,36 Meter einen gelungenen Auftakt hatte. Im Weitsprung (3,68 Meter) lief es dagegen nicht optimal und sie ließ einige Punkte liegen. Darauf folgten allerdings drei neuen Bestleistungen - 100 Meter: 15,33 Sekunden; 80 Meter Hürden 15,76 Sekunden; Speerwurf 13,27 Meter. Katharina Ochs sammelte damit 1909 Punkte.

Frühzeitig den Wettkampf beenden musste die zwölfjährige Celina Pfeiffer. 11,07 Sekunden im 75-Meter-Sprint und 4,25 Meter im Weitsprung waren für ihren Fünfkampf (75 Meter, 60m Hürden, Weitsprung, Ballwurf, 800 Meter) ein hervorragender Auftakt. Auch exakt 24 Meter im Ballwurf waren okay, doch danach musste sie wegen einer Verletzung den Wettkampf beenden.

Vorschau: Am nächsten Wochenende sind fast alle Leichtathleten in Kelsterbach am Start. Dort werden im Sportpark die Kreismeisterschaften ausgetragen. Am Samstag (2. Mai) sind die Jüngsten, von sechs bis zehn Jahren, dran. Sonntag (3. Mai) werden die Athleten ab zwölf Jahren in das Geschehen eingreifen. Auch am 1. Mai werden einige Schüler in Viernheim starten.